



## Vertrag zur Überlassung von Werbeflächen

Zwischen dem Verein

**FVgg Kickers 06 Aschaffenburg**

(Name des Vereins)

– im folgenden „Verein“ genannt –,  
vertreten durch den vertretungsberechtigten Vorstand

**Adalbert-Stifter-Straße 7, 63811 Stockstadt am Main**

(Anschrift der Geschäftsstelle)

und der Firma

(Name der Firma)

(Anschrift der Firma)

wird folgender

## Vertrag zur Überlassung von Werbeflächen

geschlossen:

### § 1 Gegenstand

1. Der Verein überlässt der Firma

– nachfolgend Mieter genannt – die Nutzung von Banden rund um das vereinseigene Spielfeld zur Anbringung von Werbung.

2. Die Werbung ist entsprechend den baulichen Gegebenheiten am Rande des Spielfeldes an den dafür vorgesehenen Flächen anzubringen.
3. Größe und Art der Befestigung sowie der Umfang der Werbung ist zuvor mit dem Vereinsvorstand abzusprechen.
4. Ist für die in Aussicht genommene Art und Weise der Nutzung eine behördliche Genehmigung erforderlich, hat der Mieter diese Genehmigung einzuholen. Wird die erforderliche behördliche Genehmigung versagt oder eine Unterlassung der gewerblichen Nutzung verlangt, berechtigt dies den Verein mit sofortiger Wirkung vom Vertrag zurückzutreten.



## § 2 Untervermietung

1. Der Mieter ist berechtigt, die überlassenen Flächen zur Nutzung entgeltlich an gewerbetreibende Dritte weiterzuvermieten.
2. Der jeweilige Untermieter ist dem Verein namentlich zu benennen. Der Verein wird darüber hinaus mindestens einmal jährlich unaufgefordert von Seiten des Mieters eine Aufstellung der derzeit verbenden Untermieter erhalten.
3. Unberührt hiervon steht jedem Vertragspartner das Recht zu, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen.

## § 3 Vertragsdauer

1. Das Mietverhältnis beginnt am \_\_\_\_\_ und endet am \_\_\_\_\_ (3 Jahre).
2. Das Vertragsverhältnis verlängert sich um jeweils **3 Jahre**, wenn es nicht spätestens **3 Monate** vor Ablauf der Vertragsdauer von einem der Vertragspartner gekündigt wird.
3. Gewerbetreibende Dritte dürfen grundsätzlich nur so lange vertraglich gebunden werden, wie dieser Nutzungsvertrag läuft. Der Untermieter ist hierüber ausdrücklich vor Vertragsbeginn zu informieren.

## § 4 Miethöhe

1. Die Jahresmiete beträgt je lfd. Meter inklusive der jeweils gültigen Umsatzsteuer:  
 3 Meter | 60 Euro je lfd. Meter im Jahr = 180 Euro/Jahr  
 6 Meter | 60 Euro je lfd. Meter im Jahr = 360 Euro/Jahr
2. Die Jahresmiete ist jeweils ab Beginn des Vertrages (Datum: \_\_\_\_\_) jährlich zu entrichten. Zahlungen haben auf das Konto mit der IBAN: DE37 7955 0000 0000 0019 66 bei der Sparkasse Aschaffenburg zu erfolgen.
3. Im Verzugsfall hat der Mieter ab dem Verzugstermin Zinsen in Höhe von 4 % jährlich über dem Diskontsatz zu zahlen. Das Recht auf fristlose Kündigung aus wichtigem Grund wegen Zahlungsverzug bleibt ausdrücklich hiervon unberührt.

## § 5 Pflichten des Mieters

1. Der Mieter verpflichtet sich die Grundsätze einer ordnungsgemäßen Werbung zu beachten und bei der Untervermietung an gewerbetreibende Dritte den Verein vom Inhalt und Art der Werbung zuvor in Kenntnis zu setzen.
2. Der Verein behält sich ausdrücklich vor, die Zustimmung für die Anbringung bei aus Sicht des Vereins ungeeigneter Werbung im Einzelfall zu versagen, ohne dass dies die Gesamtwirksamkeit des Vertrages berührt.



3. Der Vermieter ist für die Anbringung selbst zuständig. Im Falle, dass der Verein die Anbringung vornehmen soll, wird ein einmaliger Unkostenbeitrag fällig:

3 Meter = 100 Euro Unkostenbeitrag einmalig  
6 Meter = 130 Euro Unkostenbeitrag einmalig

## § 6 Haftung

Der Mieter stellt im Übrigen den Verein von allen aus dem Vertragsverhältnis mit gewerbetreibenden Dritten entstehenden Verbindlichkeiten oder Haftungen ausdrücklich frei unter Hinweis darauf, dass im Fall der Untervermietung Rechtsbeziehungen – gleich welcher Art – zwischen dem gewerbetreibenden Untervermieter und dem Verein nicht bestehen.

## § 7 Erfüllungsort/Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Aschaffenburg.

## § 8 Vertragsänderung

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages müssen, um wirksam zu werden, schriftliche getroffen werden. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Vermieter)

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Mieter)